Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 26 (1970)
Heft: 1-2

Artikel: Zur Stadtratswahl : Emilie Lieberherr
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-845372

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zur Stadtratswahl

Emilie Lieberherr

Selbtsverständlich unterstützen wir aufs wärmste die Kandidatur von Fräulein Dr. Emilie Lieberherr. Nachdem bereits in der letzten Nummer eine Würdigung ihrer Persönlichkeit erfolgt ist, veröffentlichen wir nachstehend ihren Lebenslauf.

Personalien

Lieberherr Emilie, Dr. rer.pol., geboren 14. Oktober 1924 in Erstfeld, Uri, Bürgerin von Nesslau SG, Konfession protestantisch

Bildung

Primar- und Sekundarschule in Erstfeld, Handelsschule in Ingenbohl als Externe mit Diplomabschluss und Handelsmatura
Universität Bern: Studium der Wirtschaftswissenschaften (Werkstudentin)

1956 lic. rer. pol.

1964 Dr. rer. pol. (magna cum laude)
Dissertation: Die Angestelltenschulung in der Hotelunternehmung

Wirtschafts- und Sozialstudien an verschiedenen Instituten in den Vereinigten Staaten

Berufstätigkeit

Vor dem Studium

3 Jahre Schweiz. Bankgesellschaft Zürich Sekretärin der Wirtschaftskonsulentin der Generaldirektion

4 Jahre Personaltrainerin Oscar Weber AG Bern

Während des Studiums

4 Jahre Lehrerin an der Verkäuferinnenschule Bern; jouralistische Tätigkeit

Nach dem Studium

2 Jahre Aufenthalt in den USA

— Abteilung für Wirtschaftsstudien der Privatbank McDonnell & Co., New York

— Sozialarbeit bei der Young Women Christian Association, New York

— Privatlehrerin und Erzieherin (New York
— und Los Angeles)

Seit 1960: Hauptlehrerin für allgemeinbildende Fächer an der Gewerbeschule der Stadt Zürich, Abteilung Verkaufspersonal
Lehrauftrag am Kantonalen Hauswirtschaftslehrerinnenseminar, Pfäffikon

Ehrenamtliche Tätigkeiten

Konsumentenbewegung

Präsidentin des Konsumentinnenforums der deutschen Schweiz und des Kantons Tessin

Mitglied des Zentralvorstandes des Schweiz. Konsumentenbundes

Mitglied der Eidg. Kommission für Konsumentenfragen

Mitglied des Arbeitsausschusses für Qualitäts- und Vermarktungsfragen bei Butter der BUTYRA

Mitglied der Kommission zur Überwachung der Lauterkeit in der Werbung des Schweiz. Reklame-Verbandes

Frauenbewegung

Mitglied der Wirtschaftskommission des Bundes Schweiz. Frauenvereine

Mitglied der Studienkommission «Gleicher Lohn für gleichwertige Arbeit» des Bundes Schweiz. Frauenvereine

Fräulein Dr. Emilie Lieberherr weist alle besten Qualifikationen auf. Sie verdient eine ehrenvolle Wahl!